

Ruderwanze/Wasserzikade (*Corixa punctata*)

Nahrung

Hauptsächlich Detritus

Feinde

Blesshuhn, Rallenarten,
Larve: Wasserskorpion, Großlibellenlarve

Größe

1 bis 1,5cm

Sauerstoffbedarf

Kommt zum Luftschöpfen an die Wasseroberfläche,
berührt den Wasserspiegel und speichert Luft zwischen
feinen Haaren an der Bauchseite und auf der Rückenseite
unter den Flügeln.

Auch die Larven kommen in mäßig belastetem Wasser
vor.

Allgemeines

Anders als der Rückenschwimmer schwimmt die
Ruderwanze mit dem Rücken nach oben.
Larven schlüpfen im Frühsommer.
Sie überwintern als erwachsene Tiere.
Häufig, kommt in mäßig verschmutztem Wasser von
Teichen und Tümpeln vor.



ABBILDUNG 1: RUDERWANZE MIT DER TYPISCHEN ZEICHNUNG AUF DER OBERSEITE

BY PIET SPAANS - OWN WORK, CC BY-SA 2.5,
[HTTPS://COMMONS.WIKIMEDIA.ORG/W/INDEX.PHP?CURID=1695176](https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1695176)



ABBILDUNG 2: DIE TYPISCHEN LANGEN SCHWIMMBEINE UND RÜCKENZEICHNUNG

By Ben Sale from Stevenage, UK - Lesser Water Boatman, CC BY 2.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=73100388>

Leider haben wir kein frei verfügbares Bild einer Larve gefunden. Wenn Sie *Corixa punctata* Larve googlen, finden Sie aber mehrere.

https://www.google.com/search?q=corixa+punctata+Larvae&bih=1198&biw=2457&rlz=1C5CHFA_enDE888DE888&hl=de&tbm=isch&source=iu&ictx=1&fir=yYVjkHyPhGhOM%252C0zAGpzXxydMotM%252C_&vet=1&usg=AI4_kQelzHZ4Yy0eu5_QhruB1TLWfv7-w&sa=X&ved=2ahUKEwjwkr7kiLzwAhVOhv0HHS-2B-kQ9QF6BAgPEAE#imgrc=-7xfTma7YY2ixM

Rückenschwimmer (*Notonecta glauca*)

Nahrung

Hauptsächlich Insekten, die auf die Wasseroberfläche fallen, sonst Insektenlarven, kleine Fische, Kaulquappen
Sie können stechen und werden deshalb auch „Wasserbienen“ genannt.

Feinde

Blesshuhn, Rallenarten,
Larve: Wasserskorpion, Großlibellenarten

Größe

ca. 1,5cm

Sauerstoffbedarf

Sie führen am Hinterleib auf der Bauchseite eine Luftblase mit sich, deswegen schwimmen sie auf dem Rücken.
Sie sind so nicht direkt vom Sauerstoffgehalt des Wassers abhängig.
Larven vermutlich ab 3 mg/l, da sie auch verschmutzte Gewässer besiedeln

Allgemeines

Häufige Art, sie schwimmen „auf dem Rücken“, so kann man sie gut von den Ruderwanzen unterscheiden.
Sie kommen in mäßig verschmutztem Wasser von stehenden und langsam fließenden Gewässern vor.
Eiablage im Frühjahr oder Herbst. Larvenentwicklung bis Juli/August. Erwachsene Tiere überwintern und sterben bis Mai.
Im Hochsommer sieht man deshalb nur Larven.



ABBILDUNG 1: RÜCKENSWIMMER MIT BEUTE

Von James Lindsey at Ecology of Commanster, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1704221>



ABBILDUNG 2: RÜCKENSWIMMER AUF NAHRUNGSSUCHE

Von Kleuske - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=20655045>

Eine Larve sehen Sie hier:
<https://videohive.net/item/adult-larva-of-the-water-bug-notonecta-glauca-under-a-microscope/24176221>

Teichläufer (*Hydrometra stagnorum*)

Nahrung

Tote oder lebende Insekten, die auf die Wasseroberfläche fallen

Feinde

Frösche, Molche, Molchlarven, Rückenschwimmer, Blesshuhn, Rallenarten

Größe

Körper ca. 1cm, wirkt durch die Beine größer

Sauerstoffbedarf

Lebt auf der Wasseroberfläche, deswegen spielt das keine Rolle.



ABBILDUNG 1: TEICHLÄUFER AUF BEUTEFANG

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Hydrometra_stagnorum01.jpg



ABBILDUNG 2: TEICHLÄUFER

Von Bj.schoenmakers - Eigenes Werk, CC0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=55202950>

Wasserläufer (*Gerris lacustris*)

Nahrung

Tote oder lebende Insekten, die auf die Wasseroberfläche fallen.

Feinde

Frösche, Molche, Molchlarven, Rückenschwimmer, Blesshuhn, Rallenarten

Größe

Der Körper ca. 1cm, wirkt durch die Beine aber größer. Die Arten der Gattung *Gerris* sind nur schwer zu unterscheiden.

Sauerstoffbedarf

Er lebt auf der Wasseroberfläche, deshalb spielt das keine Rolle.

Allgemeines

Paarung im Frühling und Frühsommer, Eiablage über Monate hinweg. Erwachsene Tiere überwintern an Land. Zu sehen von Frühling bis Herbst, je nach Temperatur und Wetter.



ABBILDUNG 1: DER KÖRPER IST OVALER ALS DER DES TEICHLÄUFERS

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/2/26/Abel_wasserlaeufer.jpg



ABBILDUNG 2: WASSERLÄUFER KÖNNEN ZAHLREICH AUFTRETEN

https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/0/03/20190714Gerris_lacustris2.jpg

Hier sehen Sie eine Larve von *Gerris lacustris*:

https://www.google.com/search?q=nymphe+gerris+lacustris&tbm=isch&ved=2ahUKEwjz9oPR57zwAhUXh_OHHaQXAvCQ2-cCegQIABAA&og=nymphe+gerris+lacustris&gs_lcp=CgNpbWcQAzoECAAAQzoECAAQHIDMgwFYop8BYLeiAWgAcAB4AIABN4gB7gOSAQlxMpgBAKABAaoBC2d3cy13aXotaW1nwAE B&scIent=img&ei=l_GXYLPPCpeO9u8PpK-luA8&bih=1198&biw=2457&rlz=1C5CHFA_e_nDE888DE888#imgrc=GEmptqXP0FPFYM

Wasserskorpion (*Nepa cinerea* syn. *Nepa rubra*)

Nahrung

Kleine Wassertiere, Kaulquappen, kleine Fische, Insektenlarven

Feinde

Wenn sie noch klein sind: Entenarten, Rallenarten, Blesshuhn, Gelbrandkäferlarve, Gelbrandkäfer

Größe

2 bi 2,5 cm!

Sauerstoffbedarf

kann über ein langes Atemrohr Luft aufnehmen und unter den Flügeldecken eine Luftblase mit unter Wasser nehmen.

Sauerstoffbedarf

Das erwachsene Tier überwintert nicht im Wasser, sondern in Gewässernähe unter Steinen oder in Schlamm eingegraben.



ABBILDUNG 1: ATEMROHR AM HINTERLEIB, DER WIE EIN STACHEL AUSSIEHT UND FÜR DEN DEUTSCHEN NAMEN VERANTWORTLICH IST

VON NEPA_RUBRA2.JPG: HOLGER GRÖSCHLDERIVATIVE WORK: B KIMMEL (TALK) - NEPA_RUBRA2.JPG, CC BY-SA 2.0 DE, [HTTPS://COMMONS.WIKIMEDIA.ORG/W/INDEX.PHP?CURID=942917](https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=942917)



ABBILDUNG 2: AUFFÄLLIGE FANGBEINE, DIE HINTEREN BEINE SIND ZUM SCHWIMMEN WENIG GEEIGNET, DESWEGEN LAUERT DER WASSERSKORPION AUF BEUTE

Von Didier Descouens - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, [https://commons.wikimedia.org/w/index.p hp?curid=36496870](https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=36496870)